

Presseinformation

VNG / Museumsnacht Halle und Leipzig / Kunstsammlung

VNG beteiligt sich erstmals an Museumsnacht und öffnet Kunstsammlung

Leipzig, 22. April 2010. Am 24. April vereint die Museumsnacht „Die schöne Nachbarin“ Kunstliebhaber in Halle und Leipzig. Die VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft (VNG) wird auch dabei sein. Das Unternehmen präsentiert zu diesem Anlass seine Kunst- und Grafiksammlung der Öffentlichkeit – eingerahmt von einer spektakulären Tanzperformance. Interessierte erhalten in der Museumsnacht erstmals die Möglichkeit, junge Kunst aus den östlichen Bundesländern, die VNG in den vergangenen Jahren in einer einzigartigen Kollektion zusammengefasst hat, frei in der VNG-Hauptverwaltung zu betrachten. „Kunst gehört zu einer lebendigen und lebenswerten Gesellschaft“, sagt Klaus-Dieter Barbknecht, Vorstand Kaufmännisches/Personal von VNG. „Deshalb fördern wir die Arbeit junger Künstler aus der Region seit den 90er Jahren und möchten einem breiten Publikum den Zugang zu den Werken ermöglichen. Die Museumsnacht ist eine hervorragende Gelegenheit.“

Ein besonderer Höhepunkt der Museumsnacht ist eine aufwendige Tanzchoreographie, die zwischen 20 und 23 Uhr jeweils zur vollen Stunde die Zuschauer in ihren Bann ziehen wird. Die Tänzer des Ballettstudios „Let’s Dance“ nehmen das Publikum dabei mit auf eine Zeitreise durch Musik und Tanz vom Barock bis HipHop. Die Kulisse bildet die in ein Lichtspiel getauchte Fassade der VNG-Hauptverwaltung, für die der bekannte amerikanische Lichtkünstler James Turrell 1997 eine Lichtinstallation entwickelt hat – ein Kunstwerk, das selbst viele Leipziger noch nicht gesehen haben.

Die VNG-Zentrale, Braunstraße 7, 04347 Leipzig wird in der Museumsnacht von 18 Uhr bis 1 Uhr geöffnet und ist in der Zeit mit der Sonderlinie 31 und dem Bus 70, Haltestelle Schönefeld-Ost, zu erreichen.

Jeweils um 20.15 Uhr, 21.45 Uhr und 23 Uhr wird eine Führung durch die Sammlung zeitgenössischer Malerei und Grafiken angeboten, die Sammlung zeitgenössischer deutscher Fotokunst können sich Besucher um 21.15 Uhr, 22.30 Uhr sowie um 23.45 Uhr im Zuge einer Führung erschließen.

Neben den Kunstwerken im VNG-Besitz wird außerdem im VNG-Atrium die Ausstellung „WIR.tuell“ zum Jugendkunstpreis 2009 der Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen e.V. zu sehen sein. Etwa 170 Jugendliche im Alter zwischen zwölf und 26 Jahren haben sich mit 92 Gruppen- und Einzelbeiträgen an dem Wettbewerb beteiligt. Sie waren aufgefordert, ihre Gedanken, Meinungen oder

auch Provokationen über die virtuelle Welt und ihre Spannungen zu der realen Welt in Texten, bildnerischen und fotografischen Arbeiten bis hin zu Theaterstücken und Tänzen umzusetzen. VNG zeigt die bildkünstlerischen Werke der Jugendlichen.

Die VNG – Verbundnetz Gas Aktiengesellschaft (VNG) ist eine international tätige Unternehmensgruppe, die aus Russland, Norwegen und anderen Quellen europäische Großkunden und Kommunen zuverlässig mit Erdgas versorgt. Als Unternehmen der Gaswirtschaft besteht VNG seit mehr als 50 Jahren. In Deutschland ist VNG unter den Erdgasimporteuren die Nr. 3 und in Europa unter den Top Ten. 2008 erzielte VNG mit rund 640 Mitarbeitern einen Gasabsatz von 171,4 Milliarden Kilowattstunden und einen Umsatz von 5,5 Milliarden Euro.

Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.vng.de>.